

Seit vielen Jahren werden am Institut für Elektrische Energieversorgung und Hochspannungstechnik zu den Themengebieten Systemführung, Netzleittechnik, Netzschutz, Power Quality, Smart Grids, Induktive Wandler, Sternpunktbehandlung und Netzplanung sowohl öffentlich geförderte Projekte als auch gemeinsame Forschungsprojekte mit der Industrie sehr erfolgreich bearbeitet. Dabei wird das Miteinander als Voraussetzung für zielführende Forschungsarbeit angesehen.

Die Technische Universität Dresden (TUD) begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Elektrische Energieversorgung und Hochspannungstechnik, ist an der Professur für Vernetzte Energiesysteme zum 01.04.2026 eine Stelle als

wiss. Mitarbeiter in bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für 36 Monate (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit Option auf Verlängerung und dem Ziel der eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion), zu besetzen.

Aufgaben: Mitarbeit in der Arbeitsgruppe "Smart Grid"; insb.:

- wiss. Lehr- und Forschungstätigkeiten
- Aufbau, Betreuung und Pflege des professureigenen Netzleitsystems
- Entwicklung von neuartigen Methoden für die Netz- und Systemführung unter Berücksichtigung der steigenden Systemdynamik
- Schaffung geeigneter Schnittstellen für die Integration des Netzleitsystems in die Prozesse und Projekte der Professur
- Unterstützung in der Projektakquise
- Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in Fachjournalen und internationalen Konferenzen

Voraussetzungen:

- sehr guter wiss. Hochschulabschluss der Fachrichtung Elektrotechnik (Schwerpunkt: elektrische Energietechnik)
- fließend Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- solide Kenntnisse in der Netzleittechnik und den genutzten Protokollen
- Freude an der computergestützten Lösung von ingenieurtechnischen Aufgabenstellungen (MATLAB, DIgSILENT PowerFactory, PSIcontrol, PSIsaso) und der Wissensvermittlung sowie Betreuung von Studierenden

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **09.01.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD https://securemail.tu-dresden.de als ein PDF-Dokument an **martin.wolter@tu-dresden.de** bzw. an:

TU Dresden, Professur für Vernetzte Energiesysteme, Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Martin Wolter, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

